

Schottland

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Schulblätter**

Band (Jahr): **11 (1845)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Accidentien immer nur zu $\frac{3}{4}$ berechnet sind. Bei den Letzteren 26 Stellen erhöht sich nun auch die oben gedachte Pension um den vierten Theil.

Schottland.

McDonald's Niesenplan. Bekanntlich befindet sich außer England und Irland auch Schottland in einer fortschreitenden kirchlichen Bewegung, die auf die Schule zurückwirkt oder von ihr auch wieder begünstigt wird. Einer der hauptsächlichsten Vertheidiger der freien presbyterischen Kirche Schottlands, Hr. M' Donald, hat den Niesenplan gefaßt, in den verschiedenen Grafschaften seines Landes 500 Schulen zu errichten und mit der freien Kirche zu verbinden, wozu er 50000 Pfd. Sterling (= 1250000 franz. Frk. oder 573750 Schw. Frk.) bedarf und bereits 20000 Pfd. gesammelt hat. Die Geistlichkeit der freien Kirche in den Städten Greenock und Glasgow hat ihn mit Enthusiasmus aufgenommen. Es geht also auch hier die Kirchenspaltung ihrer Vollendung entgegen.

Württemberg.

I. Tübingen. Notizen über die evangelisch-theologische Facultät der Hochschule. Vorgänge, die vor einiger Zeit einen übertriebenen Lärm verursachten, führen zunächst auf Prof. Vischer: dieser Mann war seiner Zeit ein Zögling des hiesigen evangelisch-theologischen Seminars und zeichnete sich durch gute Anlagen und Fortschritte aus. Später kam er als Privatdocent an die Universität. Als außerordentlicher Professor harrete er schon lange auf eine ordentliche Professur; allein seine Erwartungen wurden immer wieder getäuscht; Verdächtigungen seiner Gegner*) arbeiteten ihm stets entgegen; letzten Winter endlich wurde seine Hoffnung (namentlich durch die Bemühungen des freisinnigen Ministers von Schlayer) erfüllt, und er wurde an den hiefür gegrün-

*) Professoren in Tübingen etwa?